

28. BSV Meisterschaft im Halbmarathonlauf am Hamburger Flughafen am 31.03.2019

Kaum hatte man in der Nacht die Uhren um eine Stunde auf die Sommerzeit vorgestellt, trafen sich am nächsten Morgen die BSV-Sportler zum Halbmarathon auf der Sportanlage des Lufthansa Sportvereins in Groß-Borstel. Für die Läufer hieß dieses natürlich eine Stunde „schneller schlafen“ und rechtzeitig aus den Federn. Und wer nach der kurzen Nacht noch etwas Schlaftunken vor die Tür trat, wurde augenblicklich hell wach. Frische 6 Grad belebten nicht nur das Gesicht. ☺

Bei sehr schönem Wetter, aber eben halt noch kühlen Temperaturen, trudelten gegen 9 Uhr ca. 170 Läuferinnen und Läufer auf der Sportanlage ein und bereiteten sich auf den Lauf vor, der pünktlich um 09:30 Uhr gestartet wurde.

Für uns am Start waren diesmal Anke Hennecke, Michael Herrmann, Olaf Keim, Stephan Leisner, Lothar Ruth und meine Wenigkeit. Angefeuert und abgelichtet wurden wir an der Strecke von Beate und Frank. Die beiden ließen es sich bei dem Wetter nicht nehmen, am Airport vorbei zu schauen, wobei Frank Rowedder selbst gern mal wieder mitlaufen würde. Vielleicht klappt es ja im nächsten Jahr; drücken wir mal die Daumen für seine Gesundheit.

Die Strecke führte wieder auf dem traditionellen Rundkurs am Hamburger Flughafen entlang und es waren sozusagen zwei Runden und somit 21,1 Kilometer auf der Niendorfer Seite des Airports zu drehen. Im Hinblick auf die strahlende Sonne verzichteten viele in diesem Jahr auf ihre wärmenden Handschuhe, aber die eine oder andere Kopfbedeckung war bei dem frischen Wind an der Start- bzw. Landebahn dann doch für viele sehr angenehm. Die Laufstrecke selbst war wieder sehr gut markiert und viele Helfer sorgten für einen gefahrenfreien Ablauf bzw. für entsprechende Getränke an den Verpflegungsstationen. An dieser Stelle großes Lob und natürlich „Danke schön“ an alle, die zu dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Erste bei den Damen wurde in diesem Jahr unsere Anke in einer tollen Zeit von 1:28:02 Std. Herzlichen Glückwunsch zur Goldmedaille. Erster bei den Herren wurde wieder Luigi Babusci von der SG Siemens in unglaublichen 1:15:15 Std. (2018: 1:15:49 Std.). Ich vermute mal, er läuft mit von Siemens produzierter Atomenergie. ☺ Lothar kam als 41ster in einer Zeit von 1:35:06 Std. ins Ziel, Olaf als 52ster in 1:38:21, Stephan (knapp dahinter) als 54ster in 1:38:30 und Michael als 108ter in 1:53:22 Std. Allen herzlichen Glückwunsch. Ich selbst lief den Halbmarathon in 1:54:50 Std., war damit sagenhaft **eine** Sekunde schneller als 2018, und landete mit dieser Zeit auf dem „Feuerwehrplatz“ 112.

Kurz nach 12 Uhr verfolgten wir dann bei tollem Wetter und mit kühler Gerstenkaltschale bewaffnet die Siegerehrung und feierten den ersten Platz von Anke.

Frank Ehrenberg